

amriswil.info



KULTUR Tipp! RENATO KAISER

FR | 24. FEBRUAR | 20.15 UHR
Kulturforum
Gezeigt wird das Programm «Hilfe»

Verändern

Diese Woche dreht sich in der Sekundarschule Egelmoos alles um das Thema Politik.
Seite 2

Verlosen

Unter den zahlreichen Teilnehmenden des Energiestadt-Wettbewerbs wurden die Sieger erkoren.
Seite 5

Verkleiden

Kommendes Wochenende verwandelt sich Amriswil wieder zur Fasnachtshochburg.
Seite 7

Fasnachtsumzug fordert Strassensperrungen

Verkehr Anlässlich des diesjährigen Fasnachtsumzugs vom 5. März werden von 9.30 bis 18.30 Uhr die Bahnhofstrasse im Abschnitt Rütli- bis Tellstrasse, die Kirchstrasse im Abschnitt Weinfelder- bis Tellstrasse, die Rütistrasse im Abschnitt Romanshorn- bis Zielstrasse sowie die Tellstrasse im Abschnitt Kirch- bis Bahnhofstrasse und die Egelmoosstrasse im Abschnitt Rütli- bis Kreuzung untere/mittlere Grenzstrasse gesperrt. Die Zu- und Wegfahrt zur Egelmoosstrasse für die Mitarbeitenden der REA ist gewährleistet. Ausserdem wird die Tiefgaragenzufahrt der Migros freigehalten. (red)

Im APZ sind die Fasnächtler los

Senioren Neben dem Maskenball vom nächsten Samstagabend im Pentorama feiert das Alters- und Pflegezentrum traditionell auch immer einen Nachmittag lang Fasnacht. Dieser Maskenball fand am vergangenen Mittwochnachmittag statt und erfreute nicht nur die Bewohnenden, sondern auch die Besucherinnen und Besucher.

[Mehr auf Seite 2](#)

Fair geniessen im Schloss

Nachhaltigkeit Im Ausflugs- und Bankettrestaurant Schloss Hagenwil wird nicht nur viel Wert auf regionale und saisonale, sondern auch auf faire Produkte gelegt. Als Teil der Fair Trade Twon-Artikelserie erklärt Schlossherr Andi Angehrn, welche Fair-Trade-Produkte auf seiner Karte stehen.

[Mehr auf Seite 4](#)

Layla live am GlöggliAir

Fasnacht Morgen Samstag, 25. Februar, organisiert die Glöggli Clique das GlöggliAir auf dem Marktplatz. Auch in diesem Jahr stehen wieder Auftritte von acht tollen Gastguggen von nah und fern sowie ein Auftritt der Marktplatzpfuuser auf dem Programm. Ausserdem gibt es eine musikalische Überraschung der Gastgeber.

[Mehr auf Seite 8](#)



Anlässe wie der Nachhaltigkeitsmarkt sollen in Zukunft häufiger im Radolfzellerpark stattfinden. Reservationen nimmt die Stadtkanzlei gerne entgegen. Bild: pd

Spielen, essen und geniessen im Radolfzellerpark

Freizeit Nach der Pop-up Piazza, die im Sommer 2022 im Radolfzellerpark stationiert war, steht der Park auch dieses Jahr zur Belebung des Zentrums zur Verfügung. Reservationen sind bei der Stadtkanzlei jederzeit möglich.

Der Radolfzellerpark im Herzen der Stadt bietet Platz für Aktivitäten von Vereinen, für Märkte, gemütliche Sommerabende, für Spaziergänge, für Spiele, für Anlässe des Gewerbes und für Gastroprojekte. Kurzum: Ein Park für alle. Im Sommer vergangenes Jahr hat die Piazza mit erfrischenden Getränken und köstlichen Snacks für gemütliche Stunden nach Feierabend oder am Wochenende gesorgt. Und auch heuer steht der ganze Radolfzellerpark oder auch nur der Platz für Anlässe

zur Belebung des Stadtzentrums zur Verfügung. Ideen sind gesucht. Ideen für Anlässe, Ideen für Wirtschaften und Ideen für Attraktionen. Ideen bringen kann jeder und jede, der eine solche hat. Ob dies ein Verein, ein Fachgeschäft, ein Restaurantbetrieb oder Privatpersonen sind, spielt keine Rolle. Wichtig ist lediglich: Der Park soll auch weiterhin für eintägige Veranstaltungen wie zum Beispiel ein Frühlingmarkt etc. nutzbar sein. Eine mehrjährige Vermietung mit fixen Bauten kommt zudem nicht

in Frage. Gegen die Vermietung des Areals spricht der Umstand, dass der Park nicht zu diesem Zweck gebaut wurde und keine Dauervermietung an einen einzelnen Betrieb, sondern die Durchführung verschiedener Anlässe von unterschiedlichen Veranstaltern erwünscht ist. Seit der Eröffnung des Parks im Sommer 2021 sind leider nur vereinzelt derartige Nutzungen vorgekommen. Wer also den Park beleben möchte, ist herzlich eingeladen, bei der Stadtkanzlei (info@amriswil.ch) eine Reservation vorzunehmen.



musa & partner ag
Bauspenglerei – Sanitär
8580 Amriswil • 071 411 16 06



Sanitär-Service und Badumbau

GIGER & HEUSI
STORENSERVICE GmbH

Ihre Storen-Spezialisten
Reparaturen, Stoffersatz,
Montage, Umbau, Smart Home

Service-Telefon:
071 410 05 84 gigerheusi.ch

SEEMÖWE
DAS THURGAUER LANDEHOTEL
★★★★

BETRIEBSFERIEN RESTAURANT

noch bis Dienstag, 28. Februar 2023
Hotel & Lindäpüb sind geöffnet

TATARENHUT
... noch bis Ende März
Buffet à discrétion

Hauptstrasse 54 | 8594 Güttingen
+41 71 695 10 10 | info@seemoewe.ch

HOF BEIZ
NEUGUT



www.neugut-angus.ch

a.info

Die nächste Ausgabe
erscheint am Freitag,
03. März 2023.

Politiker für eine Woche

Schule Im Rahmen einer Sonderwoche setzen sich die Schüler der 3. Sekundarklasse im Egelmoo eine Woche lang mit politischen Themen auseinander.



Vor zwei Jahren noch mit Maske, war Gabriel Macedo heuer wieder ohne Maske zu Gast in der Politik-Projektwoche der Sekundarschule Egelmoo und stand Red und Antwort.

Zur Vorbereitung der Sonderwoche Politik mussten die Schülerinnen und Schüler der 3. Sekundarschule Egelmoo die Fragen eines «Parteienkompass» beantworten. Anschliessend wurden sie in die fünf wählstärksten Parteien (SVP, FDP, CVP/Mitte, SP, Grüne) eingeteilt. In der Sonderwoche erlebten sie dann als Parteimitglied den spannenden politischen Alltag.

Begrüssung durch den Stadtpräsidenten

Zum Start der Sonderwoche begrüsst Stadtpräsident Gabriel Macedo die Drittklässler am Montagmorgen. Er umriss kurz seinen politischen Werdegang und wie er den Weg in die Politik fand: «In meiner Sekundarschulzeit befassten wir uns wenig mit Politik. Eine solch spannende Woche wie ihr, hatten wir

damals nicht. Erst in der Berufsschule kam ich mit der Politik in Kontakt und fand dies sehr spannend». Anschliessend beantwortete er die Fragen der Schülerinnen und Schüler. Diese drehten sich vor allem um den Bau der Pumptrack-Anlage, die Situation beim Bahnübergang Richtung Sommeri, den neuen Belag der Strasse von Oberaach nach Amriswil sowie das Schwimmbad. Später in der Woche formulierten die Schülerinnen und Schüler, die sich zu Parteien formiert haben, eine Initiative. Zudem gab es Podiumsdiskussionen zu den Initiativen und eine «Arena». Neben Gabriel Macedo waren auch Nationalrätin Diana Gutjahr und erstmals auch Stefan Schmid, Chefredaktor des St. Galler Tagblatts, Teil der Projektwoche und beantworteten die Fragen der Schülerinnen und Schüler.

(tas)

«Ho Narro» im APZ

Fasnacht Im Alters- und Pflegezentrum sorgten verkleidete Bewohnende und Mitarbeitende sowie Sänger Claudio de Bartolo für Fasnachtsstimmung.



Das Öffentlichkeitsprinzip

GRPK Die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) der Stadt Amriswil hat sich an einer der letzten Sitzung mit dem thurgauischen Gesetz über das Öffentlichkeitsprinzip auseinandergesetzt.

Das Gesetz ist seit dem 1. Juni 2022 in Kraft und bezweckt, das Handeln der öffentlichen Organe transparent zu gestalten. Damit soll die freie Meinungsbildung zur Wahrnehmung der demokratischen Rechte und die Kontrolle des staatlichen Handelns gefördert werden. Als Gast hatte die GRPK den thurgauischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten lic. iur. Jürg Tanner eingeladen. Kompetent erläuterte

er die Zielsetzungen des Gesetzes und die wichtigsten Paragraphen. Das Gesetz gibt nicht nur den Bürgerinnen und Bürgern das Recht, Einsicht in Akten zu nehmen, sondern verpflichtet die öffentlichen Organe, von sich aus über ihre Tätigkeiten von allgemeinem Interesse zu informieren. Die GRPK ist ein öffentliches Organ und untersteht auch der Informationspflicht. Als ein vom Volk gewähltes Kontrollorgan überprüft sie die Finanzen und die Geschäfte des Stadtrates. Um dem neuen Gesetz gerecht zu werden, wird sich die GRPK künftig bei ihrer Arbeit die Frage stellen, über welche Erkenntnisse und Informationen sie die Bürgerinnen und Bürger ergänzend informieren muss.

(red)

Steuererklärung für junge Erwachsene

(Jahrgänge 2002 bis 2004)

Termin auf Voranmeldung bis Ende März

Mitarbeiterinnen des Steueramtes helfen Ihnen beim Ausfüllen der Steuererklärung und stehen für Fragen und Auskünfte zur Verfügung.

Mitbringen (je nach Ausbildung/Tätigkeit):

- Steuererklärungs-Formulare 2022
- Lohnausweis(e) 2022
- Kopie Lehrvertrag
- Studien- oder Schulbestätigung
- Bankkonto-Abschlüsse per 31.12.2022
- Krankenkassen-Police (Betrag Prämie)

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte während den Büro-Öffnungszeiten an das Steueramt Amriswil, Tel. 071 414 11 15, steueramt@amriswil.ch.

Nützliches Steuerwissen für Jugendliche und Tipps zum Ausfüllen der Steuererklärung finden Sie auch auf der folgenden Website: www.steuern-easy.ch

Geburten

30. Januar: Fisch, Tyara, Tochter des Fisch, Adrian und der Fisch, Petra, von Muolen SG, geboren in St. Gallen



Todesfälle

06. Februar: Schütz, geborene Steiner, Henriette, von Häggenschwil SG, geboren 1938, gestorben in Münsterlingen

12. Februar: Rodighiero, Amedeo Umberto, von Erlen TG, geboren 1935, gestorben in Münsterlingen

Steueramt Amriswil
Arbonerstrasse 2
8580 Amriswil
071 414 11 15
steueramt@amriswil.ch

Stadt Amriswil
Steuerverwaltung



Kolumne

Ein Samstag mit Freunden... oder fascht ä Familie

Von Lucien Steiger

Treffpunkt 12 Uhr im Pfauen. Die ersten sitzen bereits am Tisch und jassen. Das Schminkteam richtet sich für den Ansturm ein. Der Kompressor startet. Jetzt kann's losgehen. Die Gesichter werden in mehreren Durchgängen geschminkt. Schwarz, Gold und Rot. Die Jasser müssen etliche Male daran erinnert werden, sich jetzt auch zu schminken. Der Jass scheint spannend zu sein. Der Car trifft ein. Das Material wird eingeladen und im Pfauen herrscht noch Hochbetrieb. Abfahrt 14 Uhr. Die Damen springen noch rasch aufs WC, das Restaurant wird aufgeräumt und dann geht's los nach Sommeri an den Kindemaskenball. Die Halle ist voll mit kleinen Spidermans, Elsas und Jedi Rittern. Als die grosse Konfettischlacht startet, fliehen viele aus der Halle, einige machen tatkräftig mit. Überall hat es Konfetti. Auftrittszeit 15 Uhr. Der erste Paukenschlag ertönt und die Gugger betreten die Halle. Eltern mit Kleinkindern rennen nach draussen oder montieren ihren Sprösslingen schnell den Pamir. Nach zwanzig Minuten und unter tosendem Applaus geht es wieder zurück zum Car. Abfahrt 15.45 Uhr nach Sirnach. Es gibt Infos von der Tourenchefin, die Leute verpflegen sich mit Mitgebrachtem, stärken sich mit ein, zwei Bier. Der Müllmann wird bestimmt. Aufgabe ist es jeweils, das Altglas einzusammeln. Ein Knochenjob. In Sirnach angekommen geht es auch gleich wieder los. Schnell ausladen und direkt zur Bühne. Erster Auftritt 16.30 Uhr. Zweiter Auftritt 17.20 Uhr im Festzelt. Langsam werden die Lippen müde und der Schlafmangel seit Donnerstag hat auch seine Spuren hinterlassen. Verschiebung 18.30 Uhr nach St. Gallen. Nach einem kleinen Konzert auf dem Klosterplatz und anschliessendem Umzug zum Vadiansplatz folgt der nächste Gig. Dabei macht auch ein unbeteiligter, wie der Carchauffeur Markus, mal Bekanntschaft mit der Konfettikanone. Weiter geht es zum Ohrenball. 21.30 Uhr. Ein super Maskenball, wo sogar noch Zeit ist, um mitzufeiern und Kräfte zu tanken. Auftritt 23.15 Uhr. Es ist heiss und die Stimmung kocht. Erschöpft, durchgeschwitzt und stolz, wird die Bühne nach 40 Minuten verlassen. Es war ein Hammer Gig! Heimfahrt nach Amriswil. Für junggebliebene hält der Car noch in Neukirch am Maskenball. Ankunft 1 Uhr in Amriswil. Im Pfauen brennt noch Licht. Natürlich darf der Schlummi nicht fehlen. Wir lassen den strengen, aber super Tag zusammen Revue passieren und gehen (vielleicht) bald nach Hause. Pfuused guet.

Impressum | Herausgeberin: Stadt Amriswil, Stadthaus, Arbonerstrasse 2, 8580 Amriswil; Redaktion und Layout: Tamara Schäpper (tas), Tel. 071 414 11 69, redaktion@amriswil.ch Auflage: 7600 Exemplare Digitale Ausgabe: amriswil.info Gestaltungskonzept: Quellgebiet AG, Amriswil Insetrate: Ströbele AG, 8590 Romanshorn, Tel. 071 466 70 50, insetrate@stroebele.ch

Aus der Region – für die Region

Kultur Im Kulturforum steht heute wieder ein Highlight an, oder besser eines auf der Bühne: Renato Kaiser kommt und schreit um Hilfe.



Heute Abend schreit Renato Kaiser auf der Kulturforum-Bühne um Hilfe.

Renato Kaiser ist Preisträger des Salzburger Stiers 2020 – einer der renommiertesten Kleinkunstpreise des deutschsprachigen Raums. Der Comedian, Satiriker und Spoken Word Künstler aus Goldach SG ist längst weit über die Heimat hinaus bekannt. Seit Sommer 2017 gehört er zum festen Ensemble des SRF-Radio-Satire-Flaggschiffs «Zytlupe» und ist auch regelmässig im Fernsehen zu sehen.

Aktive Hilfe wird nicht erwartet

Heute Freitag, 24. Februar, um 20.15 Uhr, ist Renato Kaiser im Kulturforum Amriswil mit seinem neuen Programm «Hilfe» zu sehen. «Er kämpft gegen den Wahnsinn und Unsinn in der Welt» beschreibt SRF Kultur und die Aargauer Zeitung präzisiert: «Kaiser ist kein Hype – dafür gibt es ihn zu lange. Kaiser ist kein Massenphänomen – dazu ist er zu geschliffen. Kaiser ist ein Slam-Poet, der es versteht, zwischen belangloser Unterhaltung und scharfen politischen Äusserungen störungsfrei zu wechseln.» Aktive Hilfe wird nicht erwartet, wenn man im Kulturforum Amriswil Kaisers Programm besucht. Es hilft schon, wenn man hin und wieder schmunzelt oder laut lacht. Das ist keine Voraussetzung und auch kein Wunsch des Künstlers oder der Veranstalter. Aber es passiert – garantiert. Renato Kaiser hat einen feinen Sinn für Komik, Sprache und Timing. Er balanciert zwischen Vernunft und Wahnsinn, zwischen Vordergrund und Hintersinn, zwischen Ernst und Witz, ohne dabei je den Halt oder die Haltung zu verlieren. Mit einer Mischung aus Satire, Spoken Word und Comedy trifft er ins Hirn, ins Herz und vor allem ins Zwerchfell. Dafür erhielt er 2012 den Förderpreis der St.Gallischen Kulturstiftung und 2013 den Förderpreis der Internationalen Bodenseekonferenz. Seine abendfüllenden Programme hiessen «Er war nicht so – ein Nachruf» (2010 bis 2012), «Integrational – Ein Abend für Schweizer, Deutsche, Ostschweizer, Löwenzähne und an-

dere Randgruppen» (begleitet von Enrico Lenzin, 2013 bis 2016) und «Renato Kaiser in der Kommentarspalte» (2016-2019). Seit Herbst 2020 spielt er sein neues Programm «Hilfe». Humorvoll, kritisch, wortgewandt: Renato Kaiser braucht – und das Publikum kommt zu Hilfe. Renato Kaiser ist zudem bekannt für seine satirischen Videokommentare zu Politik, Gesellschaft und Kultur, zu finden als «Kaiservideos» auf Youtube und Facebook oder als «Kaiserschnitt» auf watson.ch. Er ist Gastgeber der Lesebühne Rauschdichten in Biel und Bern und der Satire-Show Kaiser-Schmarren im Casinotheater Winterthur. 2019 erhielt Kaiser den Prix Walo in der Sparte Kabarett/Comedy und ist Preisträger des Salzburger Stiers 2020, des renommiertesten Kleinkunstpreises im deutschen Sprachraum.

Ein fulminanter Karrierestart

Begonnen hat er seine Karriere 2005 beim Poetry Slam in Sirnach, als er das erste Mal auf der Bühne stand. Im November des gleichen Jahres gewann er seinen ersten Slam in Winterthur. In der Folge entwickelte er sich mit Auftritten in Deutschland, Österreich und der Schweiz zu einem der bekanntesten Exponenten der deutschsprachigen Poetry Slam Szene und wurde 2012 in Winterthur Poetry-Slam-Schweizermeister. Seit 2009 lebt er von seiner Kunst und hat sich als herausragender Autor und Performer einen Namen in der Satire-, Comedy- und Kabarettsszene gemacht.

Hunger vor dem Lachen?

«Wir freuen uns, dass Renato Kaiser wieder ins Kulturforum kommt», sagt Verinspräsident Reto Bissegger, der sich noch gut an Kaisers letzten Auftritt in Amriswil erinnern kann. Wer den Comedy-Abend mit einem feinen Nachtessen starten möchte, kann vorgängig im Bistro Cartonage einen Tisch reservieren. Tickets für's Kulturforum gibt es auf www.eventfrog.ch oder auf www.kulturforum-amriswil.ch. (red)

a.lebenmitkultur

Leben mit Kultur: wöchentlich einen Einblick in das bunte Kulturleben in Amriswil.



Ausnahmsweise eine Wiederholung

Videoblog Seit sieben Jahren gibt es wöchentlich einen Video-Blog auf dem Kanal www.lebenmitkultur.ch. Der Kulturbbeauftragte und andere Protagonisten berichten mit einem kurzen Film über das Amriswiler Kulturleben. Mal als Vorschau, mal als Rückblick und immer wieder mit aktuellen Kultur-Tipps. Rund 350 solche Clips sind auf der oben genannten Webseite zu finden. Das erste Mal gibt es nun eine Wiederholung eines Video-Blogs. Nicht weil es zu einem neuen Konzept gehört, viel mehr weil es letzte Woche technische Probleme gab und die Webseite nicht aufgeschaltet war. Deshalb wird der Video-Clip von Renato Kaiser noch einmal gezeigt. «Er ist lustig», weiss Andreas Müller, der Kulturbbeauftragte der Stadt Amriswil. Wer den Video-Blog also noch nicht gesehen hat, kann dies nachholen. Wer noch kein Ticket gekauft hat, sollte dies auch sofort nachholen. Der Satiriker und Komiker Renato Kaiser zeigt heute Abend um 20.15 Uhr sein Programm «Hilfe» im Kulturforum Amriswil. Wie immer ist die Bar ab 19 Uhr geöffnet. Für ein feines Nachtessen ist auch das Bistro Cartonage nebenan geöffnet.

- Mehr Videos auf lebenmitkultur.ch
- Mehr Videos auf Facebook

Wir gratulieren den Jubilaren zum Geburtstag und zum Hochzeitstag und wünschen alles Gute!

Hochzeiten

- 01. März:** Brigitta und Ernst Germann, 8580 Amriswil, Goldene Hochzeit
- 02. März:** Elisabeth und Emil Kradolfer, 8581 Schocherswil, Goldene Hochzeit

Geburtstage

- 24. Februar:** Louis Stäheli, 80 Jahre, 8580 Amriswil
- 25. Februar:** Johann Moosbauer, 85 Jahre, 8580 Amriswil
- 28. Februar:** Margrit Hasler, 98 Jahre, 8580 Amriswil



Fair geniessen im Schloss Hagenwil

Nachhaltigkeit Im Ausflugs- und Bankettrestaurant Schloss Hagenwil wird nicht nur viel Wert auf regionale und saisonale, sondern auch auf faire Produkte gelegt.

Die historischen Räumlichkeiten des Wasserschlosses Hagenwil verführen mit ihrem individuellen Charme. Seit über 200 Jahren ist das Schloss in Familienbesitz der Familie Angehrn.

Warum sind Sie Teil der «Fair Trade Town»?
Wir legen grossen Wert auf regionale Produkte. Wo das nicht möglich ist, sind Fair Trade Produkte die bestmögliche Alternative.

Welche Produkte aus fairem Handel verwenden Sie oder bieten Sie an?
Kaffee, O-Saft, Ananas, Bananen, Rohrzucker

Wie waren die Reaktionen der Mitarbeiter?
Die Mitarbeiter stehen hinter dem Konzept, auch wenn es ab und an etwas aufwendiger ist, bei der Beschaffung der Produkte. Die Gäste zeigen von sich aus kaum Reaktionen.

Ist die Verwendung oder die Produktion zusätzlicher Produkte geplant?
Wir prüfen gerade Reis und Orangen, leider ist dies bei unseren Lieferanten (noch) nicht

erhältlich. Andere Produkte, welche in Frage kommen, benötigen wir in unbedeutenden Mengen oder können nicht bei unseren Bezugsquellen bestellt werden.

Welche Mehrkosten sind mit den Fair-Trade-Produkten verbunden?
Bei qualitativ hochwertigen Produkten fallen die Mehrkosten nicht so sehr ins Gewicht. Eher ist es eine Herausforderung, Fair Trade Lebensmittel zu finden, welche bei den bestehenden Lieferanten erhältlich sind und den gesetzten qualitativen Ansprüchen genügen.



Baubewilligungen

An seiner Sitzung vom 14. Februar 2023 hat der Stadtrat folgende Baugesuche bewilligt:

- FLAGA Suisse GmbH, Ringstrasse 14, 9200 Gossau SG, Installation Propan-gas-Flaschenautomat, Weinfelderstrasse 57, 8580 Amriswil, Parz.-Nr. 6288, bei Vers.-Nr. 1-1939
- Andreas und Helen Bär, Neumühlestrasse 72, 8580 Amriswil, Montage PV-Anlage auf Dach und an Fassade, Ersatz Scheunentore durch Sektionaltore, Neumüh-lestrasse 72, 8580 Amriswil, Parz.-Nr. 6011, Vers.-Nr. 1/1226
- Markus Zehender, Hölzlistrasse 12a, 8580 Amriswil, Montage Aussen-Wärme-pumpe, Hölzlistrasse 12a, 8580 Amriswil, Parz.-Nr. 2508, Vers.-Nr. 1/2679
- Amt für Raumentwicklung, Natur und Landschaft, Verwaltungsgebäude Prom-enade, 8510 Frauenfeld, Sanierung und ökologische Aufwertung Biessenhofer Weiher, Biessenhofer Weiher, 8580 Am-riswil, Parz.-Nr. 3500 / 3462
- Ramona und Martin Schildknecht, Schloss-Strasse 6, 8580 Hagenwil b. Am-riswil, Erstellung Sitzplatzüberdachung und Stützmauer, Dachsanierung mit Auf-bau PV-Anlage, Schloss-Strasse 6, 8580 Hagenwil, Parz.-Nr. 5656, Vers.-Nr. 4-1189
- NALA Immobilien AG, Oberstrasse 153, 9000 SG, Abbruch Wohnhaus/Schopf, Neubau Wohn-/Gewerbehaus Projek-tänderung/Nachtrag: Grundrissänderun-gen, Aufbau Dachterrasse, Romanshorn-erstrasse 8a, Amriswil, Parz.-Nr. 871

Grabräumung auf dem Friedhof Amriswil

Auf dem Friedhof Amriswil werden **Ende März 2023**, nach 25 Jahre Liegedauer, das **Urnengrabfeld Rechts sowie acht Kindergräber geräumt**:

dies betrifft die Urnengräber der Jahre	Nr. 91 - 177 1993 - 1998
die Kindergräber der Jahre	Nr. 1 - 8 1990 - 1997

Die Angehörigen oder Bevollmächtigten, welche die Gräber betreuen, werden gebeten, Grabandenken in der Zeit vom **Montag, 20. bis Samstag, 25. März 2023** zu entfernen oder abräumen zu lassen.

Die nach dem 25. März 2023 noch vorhandenen Grabandenken werden auf Kosten der Stadt entfernt und verwertet.

Amriswil, 17. Februar 2023
Friedhofvorsteheramt Amriswil

Stadt Amriswil
Friedhofvorsteheramt



WERBUNG

Alters- und Pflegezentrum
Amriswil



Das Alters- und Pflegezentrum Amriswil bietet 130 betagten Menschen ein Zuhause mit individueller Pflege und Betreuung und ist eine der führenden Institutionen in der Region.

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung

Pflegeassistent/-in / Pflegehelfer/-in SRK 50-100%

Uns ist es wichtig, den Menschen ein Zuhause zu bieten, in dem sie sich sicher und geborgen fühlen. Dies bedeutet, die individuellen Wünsche und Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohnern zu erfragen und darauf einzugehen. Unser Ziel ist es, die bestmögliche Lebensqualität für die einzelnen Bewohnerinnen und Bewohnern zu erreichen und gewährleisten zu können.

Anforderungen

- Abgeschlossener Lehrgang ‚Pflegehelfer/-in SRK‘
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit älteren Menschen
- Hohes Verantwortungsbewusstsein und selbständiges Arbeiten
- Flexibilität, Belastbarkeit
- EDV-Anwenderkenntnisse von Vorteil
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen

- Ein interessantes und abwechslungsreiches Wirkungsfeld
- Attraktive Anstellungsbedingungen
- Vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten
- Unterstützung durch die Fachexpertise und interne Fortbildungen
- Attraktiver Arbeitsplatz in neu renovierten Räumlichkeiten

Für Fragen steht Ihnen **Silvia Bäder**, Leiterin Pflege und Betreuung unter **Telefon 071 414 34 03** gerne zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann erwarten wir gerne Ihr Bewerbungsdossier per **E-Mail** an: bewerbung-apz@amriswil.ch oder **online** unter [Bewerbungsformular](#)

Alters- und Pflegezentrum Amriswil, Heimstrasse 15, 8580 Amriswil – www.apz-amriswil.ch

Alters- und Pflegezentrum
Amriswil



Das Alters- und Pflegezentrum Amriswil bietet 130 betagten Menschen ein Zuhause mit individueller Pflege und Betreuung und ist eine der führenden Institutionen in der Region.

Der IT-Bereich nimmt in unserem Betrieb einen immer grösseren Stellenwert ein und erfordert zusätzliche Ressourcen. Deshalb suchen wir zur Ergänzung unseres Administrations-Teams per 1. April 2023 oder nach Vereinbarung eine/n

Mitarbeiter/in für den IT-Support (50-100%)
(Anstellung ev. im Verbund mit der Stadtverwaltung Amriswil)

Ihre Aufgaben

Sie sind für den internen 1st-Level—Support der IT-NutzerInnen zuständig, Bewirtschaften unsere Website, das QM-System und sind erste Ansprechperson für das EPD (Elektronische Patientendossier). Sie gewährleisten die Schnittstelle zu externen Softwareanbietern und gewährleisten das Funktionieren der verschiedenen Programme, zusammen mit unserem externen IT-Partner.

Ihr Profil

Sie verfügen über eine kaufmännische Grundausbildung und starke IT-Affinität und/oder eine Aus-/Weiterbildung im Informatikbereich, sind dienstleistungsorientiert und arbeiten speditiv, effizient und selbständig. Als Teamplayer/in schätzen sie eine unkomplizierte Zusammenarbeit mit allen Arbeitsbereichen. Sie sind zudem belastbar, flexibel und kontaktfreudig.

Wir bieten

Ein spannendes, abwechslungsreiches und sehr vielseitiges Aufgabengebiet mit viel Gestaltungsspielraum in einem lebhaften Betrieb, ein angenehmes Betriebsklima sowie eine der Aufgabe angemessene Entlohnung.

Möchten Sie ein Teil unseres Teams werden? – Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen mit Foto **bis 28. Februar 2023** an bewerbung-apz@amriswil.ch.

Auskünfte zu dieser Stelle erteilt Ihnen Dominique Nobel, Leiter APZ, Tel. 071 414 34 00. Weitere Infos zu unserer Institution finden Sie im Internet unter www.apz-amriswil.ch.

Wird Amriswil Thurgauer Solargemeinde 2023?

Energie Der Thurgauer Energiepreis wird im Jahr 2023 zum siebten Mal ausgeschrieben, dieses Jahr mit einer neuen Kategorie «Thurgauer Solargemeinde». Gesucht werden herausragende Thurgauer Projekte zu den Themen Energieeffizienz und erneuerbare Energien.

Im Kanton Thurgau wurden in den letzten Jahren zahlreiche grosse und wegweisende Projekte im Bereich erneuerbare Energien und Energieeffizienz realisiert. Mit dem Thurgauer Energiepreis werden Thurgauer Projekte mit Vorbildcharakter gewürdigt und zur Nachahmung empfohlen. In der Trägerschaft des Preises finden sich das Amt für Energie des Kantons Thurgau, die Thurgauer Kantonalbank, die Thurkraftwerk AG, die EKT AG, der HEV Thurgau, die Vereine Energiefachleute Thurgau, suissetec Thurgau, Solarstrom-Pool Thurgau, Lignum Ost, der Gebäudehüllenverband sowie die IG Passivhaus Schweiz und die Umweltverbände WWF Thurgau und Pro Natura Thurgau.

Gesucht sind Projekte zum Nachahmen

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sowie Unternehmen aus dem Kanton Thurgau, die zwischen dem 16. Mai 2020 und dem 15. Mai 2023 ein Projekt im Kanton Thurgau umgesetzt haben, das sich durch eine nachhaltige Energienutzung bzw. Versorgung auszeichnet, können Projekte für den Thurgauer Energiepreis einreichen. Es können Projekte in den Kategorien «Gebäude-Neubau», «Gebäude-Erneuerung», «Mobilität», «Energieeffizienz KMU/Gewerbe», «Bildung» und «Idee» eingereicht werden. Innerhalb der Kategorie Gebäude verleiht die Thurgauer Kantonalbank zusätzlich einen Sonderpreis. Mit der neuen Kategorie «Thurgauer Solargemeinde» werden Gemeinden ausgezeichnet, die ein Projekt in den Bereichen Lastspitzenmanagement, Autarkiegrad, Speicherlösungen, Produktion, Zubau oder Versorgungssicherheit umgesetzt haben. Wettbewerbsbeiträge können ab sofort und bis zum 15. Mai 2023



Die Kaufmann Oberholzer AG in Schönenberg an der Thur ist Trägerin des Energiepreises 2020.

mit dem Anmeldeformular auf www.energiepreis.tg.ch eingereicht werden. Eine Jury, bestehend aus anerkannten Fachleuten, wird die Gewinnerprojekte auswählen. Es werden Preisgelder von insgesamt 22'500 Franken, aufgeteilt auf acht Gewinnerprojekte, ausbezahlt. Die Preisverleihung findet am Mittwoch, 8. November 2023, im Thurgauerhof in Weinfelden statt, der Anlass ist öffentlich.

Nachhaltige Energienutzung gesucht

Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die zwischen dem 16. Mai 2020 und dem 15. Mai 2023 ein Projekt

im Kanton Thurgau realisiert haben, das sich durch eine nachhaltige Energienutzung bzw. Versorgung auszeichnet. Es können Projekte in den aufgeführten Kategorien eingereicht werden. Verwenden Sie für die Eingabe das PDF-Formular auf www.energiepreis.tg.ch.

Eine Urkunde für besonderes Engagement

Bewertet werden die Eignung zur Nachahmung, Energieeffizienz, die Verwendung von erneuerbaren Energien und nachhaltigen Baustoffen wie zum Beispiel einheimisches Holz, die Wirtschaftlichkeit sowie die Stimmigkeit des Gesamtprojektes. Alle Teil-

nehmenden erhalten ein Geschenk als Dank für ihr Engagement. Die prämierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden mit einer Urkunde ausgezeichnet. Ihre Projekte und die Namen der Projektbeteiligten werden veröffentlicht. Die Stadt Amriswil prüft, in welchem Bereich eine Eingabe und somit die Teilnahme möglich wäre. Es stehen diesbezüglich noch weitere Besprechungen an.

Die Jury

- Walter Schönholzer, Regierungsrat, Jurypäsident, Frauenfeld (Leitung)
- Andrea Paoli, Ingenieur FH/NDSE/EMBA, Amt für Energie Kanton Thurgau, Frauenfeld (Stellvertreter)
- Philippe Baumann, Vorstand WWF Thurgau
- Kaspar Böhi, Geschäftsführer Thurkraftwerk AG
- Alfonso De-Stefani, Dipl.- Ing. HTL, ADapt GmbH, IG Passivhaus Schweiz
- Christof Drexel, Klimaneutralitätsfanatiker, drexel reduziert gmbh
- Sven Fitz, M.Sc. Geowissenschaften, Vorstand Solarstrom-Pool
- Simon Geissshüsler, M.Sc. Maschinenbau, Leiter Technik und Betriebswirtschaft Schweizerisch-Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband suissetec, Zürich
- Toni Kappeler, Präsident Pro Natura Thurgau
- Josef Kolb, Experte und Fachbuchautor, Holzbauexperten GmbH, Langrickenbach
- Helmut Krapmeier, Dipl.-Ing. Architekt
- Markus Oegerli, Dipl. Architekt FH/SIA/Reg A, Energieberater
- Petra Roth, MBA ZFH, Leiterin Nachhaltigkeit, Thurgauer Kantonalbank
- Martin Simioni, Dipl.- Ing. ETH, CEO EKT-Gruppe (red)

Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern!

Energiestadt Zum Anlass der Verleihung des Energiestadt-Goldlabels hat die Stadt Amriswil einen Wettbewerb lanciert. Jetzt sind die Gewinnerinnen und Gewinner der attraktiven Preise bekannt.

Für die Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Amriswil wurde zum Anlass der Gold-Verleihung ein Wettbewerb lanciert, bei dem es bei der korrekten Beantwortung von fünf Fragen tolle Preise zu gewinnen gab. Ausfüllen konnte man den Wettbewerb entweder online auf der Website www.energiestadt-amriswil.ch oder via Wettbewerbstalon, der an verschiedenen Anlässen aufgelegt wurde. Gefragt waren Antworten rund um die Themen Energie, Nachhaltigkeit, Energiestadt und Projekte der Stadt Amriswil. Rund 220 Amriswilerinnen und Amriswiler haben am Wettbewerb teilgenommen.

Die Gewinner des Energiestadt-Wettbewerbs

Den ersten Preis, ein Familien-Eintritt für vier Personen in die Umwelt-Arena, inklusive Anreise mit dem Zug, gewinnt Stefan Brenner. Einen Gutschein im Wert von 250 Franken für die Amriswiler Fachgeschäfte und damit den zweiten Preis gewinnt Corinne Tobler, Michel Moritz erhält mit dem dritten Preis einen



Stadträtin Sandra Reinhart übergibt Stefan Brenner den ersten Preis. Herzlichen Glückwunsch!

Fachgeschäfte-Gutschein über 100 Franken. Eine Solar-Powerbank erhalten René Schoch, Hans Hardegger und Karina Tontsch für die Plätze vier bis sechs. Fritz Wälchli, Anna Scarella, René Schär und Heinz Mock gewinnen

je ein Solarlicht «Sonnenglas». Die Kommission für Energie und Umwelt der Stadt Amriswil gratuliert allen Gewinnerinnen und Gewinnern herzlich und wünscht viel Freude mit den Preisen.

Sport am Sonntag – Kinder aufgepasst

Sport Während des Winterhalbjahres haben Primarschulkinder der Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri an den Sonntagnachmittagen die Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen. Das Angebot namens «Sport am Sonntag» findet immer von 14 bis 16 Uhr statt und richtet sich an alle Kinder, die gerne aktiv sind. Am kommenden Sonntag, 26. Februar, findet Sport am Sonntag nicht wie gewohnt in der Turnhalle Freiestrasse statt, sondern im Schwingkeller Amriswil in der Sporthalle Tellenfeld. Dort haben die Kinder die Möglichkeit, bei einem Schwinger-Schnuppertraining teilzunehmen und die traditionelle Schweizer Sportart auszuprobieren. Die Veranstaltung ist eine grossartige Gelegenheit für Kinder, ihre Freizeit aktiv zu gestalten und neue Sportarten kennenzulernen. Sport am Sonntag ist ein kostenloses Angebot und wird von erfahrenen Trainern betreut, um den Kindern ein spannendes und unterhaltsames Erlebnis zu bieten. Für alle Interessierten lohnt es sich auf jeden Fall, sich den 26. Februar vorzumerken und zum Schwinger-Schnuppertraining im Schwingkeller Amriswil zu kommen. Weitere Informationen zum Sport am Sonntag und zu anderen Angeboten der Jugendarbeit in Amriswil gibt es unter: www.yoyoamriswil.ch/sportamsonntag. (red)

WERBUNG



Ein Projekt der Kulturkommission der Stadt Amriswil,
in Zusammenarbeit mit Amriswiler Ateliers und Werkstätten.
KULTUR. GENIESSEN. KLEIN und FEIN

11.03.23, 15:00 Uhr
Atem – Stille – Farben Das experimentelle Trompetenduo «double2» spielt sein erstes Konzert im Atelier von Ute Klein. Mit ihren Doppeltrichter-Viertelton-Trompeten, Elektronik und installativen Einrichtungen beschäftigen sich die beiden Trompeter André Meier und Christoph Luchsinger mit feinsten Klangnuancen und lassen diese fließen, schweben, kratzen, reiben, streichen, ... Speziell für diese Besetzung adaptierte Werke von Pauline Oliveros, Alvin Lucier und Christian Wolff sowie eigene Improvisationen und Konzepte schaffen Verbindungen zur Arbeitsweise der Künstlerin Ute Klein, welche Einblicke in ihr Schaffen und ihre Techniken gewährt.

15.04.23, 20:00 Uhr
Störkultur - Schlussfurioso in der Kunstgiesserei Hutter an der Romanshonerstrasse 59. Zur Ausgessete der Störkultur 22/23 geben sich die «B'hörde» die Ehre. Klaus Estermann singt solo und mit den B'hörde. Das Programm wird viel überraschendes bieten und etwas länger dauern..

Projektleitung/Moderation: Klaus Estermann

Keine Anmeldung erforderlich.
Eintritt frei.

Weitere Events und Infos: www.amriswil.ch



Podologie Erlen



hat wieder freie Termine für:

- Medizinische Fusspflege
- Professionelles Entfernen von Hühneraugen (Clavi)
- Behandlung eingewachsener Nägel (Unguis incarnatus)
- Auch Teilbehandlungen (Druckstellen etc.)

Mirjam Zöllig, Podologin EFZ
Hauptstrasse 5, 8586 Buchackern

Für Termine bitte Tel. 079 969 46 79

Pestalozzi-Schule Sulgen

kindesgemässe, individuelle Bildung

i-informationsabend

Mittwoch, 01. März 2023 19.30 Uhr
Anmeldung über : www.pestalozzi-schule.ch

Christliche Privatschule:
1. – 9. Klasse
Poststrasse 12, 8583 Sulgen



Wir machen Ihr Bad fit für die Zukunft!



Herzliche Einladung zum Infovortrag

Ihr altes Bad hat die besten Jahre hinter sich? Besuchen Sie unseren Infovortrag und erfahren Sie, wie rasch und unkompliziert eine Badrenovierung mit Viterma möglich ist.

Wann: **Dienstag, 7. März um 17 Uhr** (Vortragsbeginn)
Ort: Park Hotel Inseli, Inselstrasse 6, 8590 Romanshorn

Wann: **Mittwoch, 8. März um 9:30 und 17 Uhr** (Beginn)
Ort: Viterma AG, Wiesentalstrasse 3, 9425 Thal



Viterma AG
Wir bitten um Anmeldung unter: Tel. 0800 24 88 33
www.viterma.ch

TARUERANZEIGE

Es wird Stille sein und Leere.
Es wird Trauer sein und Schmerz.
Es wird dankbare Erinnerung sein,
die wie ein heller Stern die Nacht erleuchtet,
bis weit hinein in den Morgen.



Wir haben die schmerzliche Pflicht Ihnen mitzuteilen, dass unsere geschätzte Mitarbeiterin

Kerstin Gäbert

am 14. Februar 2023 im Alter von 56 Jahren verstorben ist.

Kerstin Gäbert war seit August 2016 als Kindergartenlehrperson bei uns tätig. Mit ihr verlieren wir eine humorvolle Mitarbeiterin, die ihre Aufgaben mit grossem Engagement, viel Freude und Verständnis für unsere Kleinsten wahrgenommen hat. Das Wohl der Kinder lag ihr stets am Herzen und auch im Team war sie eine geschätzte Arbeitskollegin. Wir wussten von ihrer schweren Krankheit, dennoch kam ihr Tod für uns alle überraschend – Kerstin Gäbert hinterlässt eine grosse Lücke.

Den Angehörigen sprechen wir unser tief empfundenes Beileid aus. Wir danken Kerstin Gäbert für die gemeinsame Zeit, die wir mit ihr erleben durften und werden sie in guter Erinnerung behalten.

Schulbehörde,
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Volksschulgemeinde
Amriswil-Hefenhofen-Sommeri

Die Verabschiedung fand im engsten Familienkreis in Deutschland statt.



Acht Guggenmusiken werden am Sonntag, 5. März, am grossen Amriswiler Fasnachtsumzug dabei sein. Unter ihnen auch die beiden einheimischen Guggen Marktplatzpfuuser und Glöggli Clique.

Bild: pd

Kommendes Wochenende regieren Cowboys, Piraten und Meerjungfrauen in Amriswil

Fasnacht Am ersten Märzwochenende steht Amriswil ganz unter dem Regime der Fasnächtler und Guggenmusiken. Neben dem Kindermaskenball und der Beizenfasnacht steht eine grosse Guggen- und Narrenparty sowie der traditionelle Fasnachtsumzug auf dem Programm. Es wird laut, bunt und spassig.

Die Amriswiler Fasnacht findet in der Region eher spät statt. Dennoch sollten sich alle das erste Märzwochenende für eines der Highlights im Amriswiler Kalender freihalten. Denn nach zwei Jahren keiner oder nur teilweise durchgeführter Fasnachtszeit winkt jetzt wieder das volle Programm an Unterhaltung, Verkleidung und Guggenmusik.

Partystimmung für die Kleinsten

Am kommenden Freitag, 3. März, startet das Fasnachtswochenende mit dem Kindermaskenball im Pentorama. Neben einem Gumpischloss und einer Konfettischlacht werden die beiden Amriswiler Guggen Marktplatzpfuuser und Glöggli Clique für die richtige Stimmung sorgen. Vor und nach den Guggen spielt ein DJ Partymusik zum Mitsingen und Tanzen und es gibt für jedes Kind ein Getränk und ein Überraschungsgeschenk. Der Eintritt kostet fünf Franken.

Von Beiz zu Beiz

Ab 18 Uhr startet dann die Amriswiler Fasnacht auch für die Erwachsenen. Die vier Restaurants «Pfauen», «Harmonie», «La Locanda» und das «FC Hüsl» laden zur Beizenfasnacht. Ab 19.30 Uhr sind fünf Musikformationen und drei Schnitzelbänke unterwegs und ziehen von Beiz zu Beiz. Unterwegs sind neben den Schnitzelbänken FC Romanshorn-Sänger, Sittesteher und Stechmugge, die Rivals aus Bettwiesen, die Glöggli Clique Amriswil, die Krainerfreunde, Marktplatzpfuuser und die Nollenfeger. In einigen Restaurants gibt es die Möglichkeit, vorab ein Abendessen zu geniessen. Mit oder ohne Gaumenschmaus, empfiehlt es sich, einen Platz zu reservieren. Spontane Besuche sind natürlich auf gut Glück ebenfalls möglich.

Böllerschuss und Narrenparty

Am Samstag startet der Fasnachtstag um 14.41 Uhr mit dem Böllerschuss auf dem Pen-



Kommendes Wochenende jagt ein Fasnachtshighlight das nächste: Kindermaskenball, Beizenfasnacht, Böllerschuss, Maskenball, Umzug, Uusguggete.



Bilder: pd

torama-Vorplatz. Für das leibliche Wohl wird mit einer Festwirtschaft und dem Barwagen gesorgt, während acht Guggenmusiken für ordentlich Stimmung sorgen werden. Neben den beiden einheimischen Formationen werden die Aachtalschränzer, die Pulswärmer Riggisberg, die Tschaggi Waggi, Rossballe, Chimbilacos und die Buchtäfäger auftreten. Nach einer kurzen Pause geht es dann fast nahtlos über zur Narrenparty im Pentorama. Der Maskenball, der wie die gesamte Fasnacht 2023 unter dem Motto «Unterwasserwelten» steht, bildet eines der grossen Highlights der Amriswiler Fasnacht. Zehn Guggenmusiken werden für musikalische Unterhaltung sorgen und an der Maskenprämierung können tolle Gutscheine gewonnen werden. Auserkoren werden die besten Kostüme nach ganz bestimmten Kriterien vom Fasnachtsverein «Hasenfratzen». Einlass ist ab 16 Jahren, vollmaskierte Besucherinnen und Besucher dürfen bis 21 Uhr kostenlos ins

Pentorama. Danach kostet der Eintritt für alle 10 Franken. Neben den Guggen sorgt DJ Greg mit Party- und Charthits für beste Stimmung.

1300 Fasnächtler in Amriswil

Am Sonntag, 5. März, geht das Fasnachtswochenende in die letzte Runde. Ab 13.30 Uhr startet mit dem grossen Fasnachtsumzug das nächste Highlight beim FC Hüsl. 50 liebevoll und mit viel Aufwand gestaltete Wagen- und Fussnummern werden die Zuschauerinnen und Zuschauer begeistern und mit der ein oder anderen Konfettidusche überraschen. Insgesamt nehmen rund 1300 Fasnächtlerinnen und Fasnächtler am Umzug teil. Acht Guggenmusiken sorgen für gehörig Lärm und Stimmung. Eröffnet wird der Umzug durch den Fasnachtswagen der Narren-gesellschaft «muggäfurz mufu» aus Amriswil. Plaketten für den Umzug können alle Interessierten direkt vor Ort für sieben Franken kaufen. Nach dem Start geht der Umzug weiter

zur Migros, danach biegt er links ab auf die Kirchstrasse bis zur Kreuzung Tellstrasse, wo es rüber zur Bahnhofstrasse und schliesslich zum Marktplatz und auf den Pentorama-Vorplatz geht. Auf dem Marktplatz im Zentrum von Amriswil werden die 50 Nummern anmoderiert. Vor dem Pentorama gibt es dann eine Festwirtschaft und einen Barwagen.

Feiern, tanzen und geniessen

Nach dem Umzug ist vor der Uusguggete, dem sechsten und letzten Punkt auf dem Fasnachtsprogramm. Ab 15.15 Uhr kann man mit Kind und Kegel im Pentorama noch einmal in die Unterwasserwelt Amriswils eintauchen und die letzten Konzerte der Guggenmusiken geniessen. Der Eintritt zur Uusguggete ist frei. Und dann war's das auch schon wieder mit der Amriswiler Fasnacht 2023. Was bleiben wird, sind schöne Erinnerungen, einige Konfettistücke in Kleidern und Haaren und die Vorfreude auf die Fasnacht 2024.

(tas)

Layla live am GlöggliAir

Fasnacht Morgen Samstag, 25. Februar, organisiert die Glöggli Clique erneut das beliebte GlöggliAir auf dem Marktplatz. Auch in diesem Jahr gibt es wieder Auftritte von acht tollen Gastguggen von nah und fern sowie einen Auftritt der Marktplatzpfuuser. Von den Gastgebern gibt es zudem eine musikalische Überraschung.

Auch in diesem Jahr findet das beliebte OpenAir-Konzert am Samstag, 25. Februar, statt. Ab 15 Uhr lädt die Glöggli Clique die Bevölkerung ein, zusammen mit den Glögglis einige tolle Stunden zu verbringen.

Fröschli und Toiletten aufgestockt

Um 15.30 Uhr starten die Guggenkonzerne. Den Auftakt machen dieses Jahr zum ersten Mal die Glögglis. «Letztes Jahr haben wir später gespielt», sagt OK-Präsident Adrian Widmer. Dadurch sei die Festwirtschaft beinahe kollabiert. In diesem Jahr seien alle Mitglieder am frühen Abend im Einsatz, wenn die Mägen auf dem Marktplatz zu knurren beginnen. Um 15.30 Uhr dürfen auch alle Mini-Glögglis mitspielen, die Lust haben, einmal zusammen mit den grossen Glögglis auf der Bühne zu stehen. «Die Warteschlangen sollten deshalb nicht mehr so lang werden», verspricht Widmer. «Wir freuen uns, wenn viele hungrige Mäuler vorbeikommen.» Natürlich gibt es auch den beliebten Glöggli-Glühwein, den die Glögglis jeweils selber kochen. «Und Fröschli-Getränke haben wir auch etwas mehr auf Lager, die gehen so schnell nicht aus», lacht Widmer.



Bild: pd

Das Line-up des GlöggliAir klingt vielversprechend. Jetzt muss nur noch das Wetter stimmen.

«Und ja, wir haben auch mehr Toiletten bestellt als letztes Jahr», so Widmer weiter.

Sechs Stunden Guggenmusik

Neben den Glögglis spielen weitere Top-Guggen auf der grossen OpenAir-Bühne auf

dem Amriswiler Marktplatz: «Wir freuen uns über die vielen Zusagen», sagt Sarina Fehr. Das zeige, dass der Anlass nicht nur beim Publikum gut ankomme. Neben der Glöggli Clique werden die Ruassgugga aus Reichenbach DE, die Oktave-Chratzer aus Brombach,

die lustige Klique aus Riedisheim, die Wirus aus St. Gallen, die Wolfs-Hüüler aus Wolfhalden, die Häxäschränzer aus Gebenstorf, die Ziegelhöttler aus Herisau sowie die Runggglä-Süüder aus Frauenfeld und die Amriswiler Marktplatzpfuuser für beste Stimmung sorgen. Und auch das beliebte Kinderbasteln findet wieder statt. Mitten auf dem Marktplatz dürfen die Kinder zusammen mit Glöggli-Mitgliedern eine kleine Erinnerung herstellen.

Layla wird ein Highlight sein

Das letzte Konzert spielen wieder die Glögglis. «Das ist immer ein schöner Auftritt», freut sich Obergugger Christoph Huser. «Die GlöggliAir-Besucher freuen sich jeweils auf unseren Auftritt und die Stimmung ist immer super.» Und nachdem die Glöggli-Version des Ballermann-Hits Layla nach dem Schälläfascht3000 im November viral ging, verspricht Huser: «Wir werden diese Version mit dem Flip-Flop-Xylophon am GlöggliAir noch einmal spielen!» Nun muss nur noch das Wetter stimmen, aber bisher hat sich Petrus an diesem Anlass meist als Fasnächtler entpuppt. Alle Informationen zum GlöggliAir gibt es auch auf www.gloeegglinet.ch. (red)

Amriswiler Ortsparteien zur NR-Kandidatur

Politik Amriswils Stadtpräsident Gabriel Macedo hat in einem Gespräch mit den Präsidenten der fünf Amriswiler Ortsparteien zu seiner Nationalrats-Kandidatur auf der Liste der FDP Stellung bezogen. Er steht hinter dieser Entscheidung, auch nach den kritischen Stimmen aus der Bevölkerung. Die Amriswiler Ortsparteien haben dazu folgende Meinungen: Da die FDP-Thurgau aktuell im Nationalrat keine Vertretung hat, steht die FDP Amriswil hinter der Kandidatur von Gabriel Macedo, insbesondere, da der Proporz durch seine Kandidatur gestärkt wird. Die Vorstände von SVP, SP, GRÜNEN und der Mitte anerkennen die bisherige Arbeit von Gabriel Macedo als Stadtpräsident und sie kennen seine grosse Energie. Sie sind jedoch klar der Meinung, dass sich ein Nationalratsmandat nicht mit dem Amt des Amriswiler Stadtpräsidenten vereinbaren lässt. Den Hinweis, in anderen Städten gehe das auch, lassen die vier Parteien nicht gelten. Bei geeigneten Strukturen ist ein solches Doppelmandat vielleicht möglich, zum Beispiel in Städten, wo es ausgebaute und mit grossen Kompetenzen versehene Abteilungsleitungen gibt. Dies ist in Amriswil nicht der Fall. Unsere Behörde und Verwaltung basiert unter anderem auf einem starken Gemeindepräsidium mit einer Vollzeitanstellung. Es gibt die nächsten Jahre viel zu tun. Zum einen sind da die grossen Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Wachstum unserer Stadt. Dann steht die Umsetzung der neuen Verwaltungsstrukturen an. Und dies alles mit dem neuen Stadtrat. Das sind grosse Aufgaben für Gabriel Macedo, zu gross, um sie mit der Arbeitsbelastung als Nationalrat teilen zu können. Unser Stadtpräsident wurde für ein 100-Prozent-Pensum gewählt. Das hohe Engagement, welches von

einem Nationalrat gefordert ist (40 bis 60 Stellenprozente) geht zwangsläufig zu Lasten seiner Arbeit für Amriswil.

Lindaren Volley Amriswil verpflichtet Weisigk



Bild: pd

Julian Weisigk kommt zurück nach Amriswil.

Volleyball Als Joker war er in der vergangenen Saison bekannt. Während Milija Mrdak auf der Diagonalposition zuverlässig seine Punkte machte, stand Julian Weisigk neben dem Feld und wartete auf seinen Einsatz. Dass Mrdak das vollste Vertrauen von Coach Juan Serramalera bekam, machte es nicht einfach für Weisigk, der ebenfalls diese Position besetzt. Doch wenn sein Einsatz kam, dann war Julian zu 100 Prozent da, verwandelte seinen Service in den schwierigsten Situationen zu erfolgreichen Assen und damit direkten Punkten. Für ein Auslandssemester – Weisigk studiert Englisch und Sport auf Lehramt an der Universität Konstanz – wechselte er nach Paris und bekam dort einen Vertrag bei Paris Volley angeboten. Der 23-Jährige überzeugte den Coach und rückte dauerhaft in die Stammsechse auf. Die Saison in Paris war sowohl auf sportlicher als auch auf persönlicher Ebene eine komplett neue

Erfahrung für ihn. Hinzu kam für Weisigk, der in Paris Englisch studiert, die sprachliche Herausforderung. Sportlich hat Weisigk viel Erfahrungen sammeln können und möchte davon keine missen. Aktuell steht er mit Paris Volley auf Platz neun in der französischen Liga. Fünf Spiele muss er noch mit seinem Club bestreiten und hat dabei noch die Chance, die Playoffs zu erreichen. Dass er sich dafür entschieden hat, in Amriswil in der kommenden Saison zu spielen, ist gar nicht so selbstverständlich, wie es scheint. Weisigk hatte mehrere Angebote von anderen Vereinen, doch er erinnert sich gerne an seine Zeit hier in Amriswil und als er die Chance bekommen hat, zu seiner Volley Amriswil Familie als erster Diagonalangreifer zurückzukehren, hat er nicht lange gezögert. Ein solches Angebot konnte er nicht ablehnen. Nach der Saison geht es für Weisigk aber nicht direkt nach Amriswil. Gemeinsam mit der Nationalmannschaft wird er sich auf die Europameisterschaft Ende August/Anfang September vorbereiten. Als Favorit in der Gruppenphase sieht er die Schweiz nicht, hofft aber, dass sie den einen oder anderen Sieg einfahren können. Im Anschluss daran kommt Weisigk dann zurück nach Amriswil.

Energie und Kosten sparen dank Beratung

Energie Gerade in der aktuellen Situation der hohen Energiepreise und der drohenden Energieverknappung ist Beratung zum effizienten Einsatz der Energie Gold wert. Dafür steht im Kanton Thurgau das «eteam» zur Verfügung. Ob sich ein Hauseigentümer in diesem Winter überlegt, die fossile Heizung durch ein System mit erneuerbaren Energien zu ersetzen, sich eine Gemeinde vornimmt, die Sonnenenergie zu nutzen oder ein Gewerbetreibender seine Liegenschaft sanie-

ren will: Am Anfang steht die Energieberatung. Im Thurgau profitieren alle Einwohner von der öffentlichen Energieberatung, einem Gemeinschaftsangebot des Kantons und der Gemeinden. Verantwortlich dafür ist das «eteam». Die Energieberater bieten eine breite Palette an Dienstleistungen an. Im Vordergrund steht die kostenlose Erstberatung. Sie gibt Hauseigentümern und Mietern einen Überblick, wie sie Strom- und Heizkosten reduzieren können. Neu ist die Erstberatung auch online möglich. Zu den weiteren Angeboten gehört die Impulsberatung «erneuerbar heizen». Auf Basis einer Analyse der bestehenden Heizung, der Wärmeverteilung im Haus und der Ermittlung des Wärmebedarfs schlagen die Energieberater den Hauseigentümern geeignete Heizsysteme vor und vergleichen deren Kosten. Das Ziel ist dabei der Umstieg auf ein erneuerbares System. Bei der Impulsberatung «Energie vom Dach» zeigt das «eteam» auf, wie sich das Potenzial der Solarenergie optimal ausschöpfen lässt. Hauseigentümer erfahren, wieviel Strombezug aus dem Netz mit einer Solarstromanlage beziehungsweise wieviel Energie für die Warmwassererzeugung mit einer thermischen Solaranlage eingespart werden kann. Erfolgt die letzten Massnahmen zur energetischen Sanierung einer Liegenschaft vor dem Jahr 2000, eignet sich die Beratung zur energetischen Beurteilung des Gebäudes. Sie umfasst eine fundierte Abschätzung der Energiesparmöglichkeiten und der Kosten konkreter Sanierungsmassnahmen. Das «eteam» bietet diese Dienstleistung kostenlos an. Termine können via www.eteam-tg.ch vereinbart werden. Empfohlen wird zudem ein Besuch der Immozionale Immobilien- und Baumesse vom 24. bis 26. Februar im Dreispitz Sport- und Kulturzentrum in Kreuzlingen empfohlen. Am Stand der Thurgauer Kantonalbank informiert das «eteam» über seine Dienstleistungen.

UBS Kids Cup Regional-final in Amriswil



Die Wettkämpfe beginnen um 8.30 Uhr.

Bild: pd

Sport Über 120 Teams haben sich für den Regionalfinal des «UBS Kids Cup Team» vom kommenden Sonntag, 26. Februar, in Amriswil qualifiziert. Die rund 600 Kinder und Jugendlichen werden beim actionreichen Mannschaftswettbewerb in der Sporthalle Tellenfeld in Amriswil ihr Talent beweisen. Den besten Teams winkt die Teilnahme am grossen Schweizer Final vom 25. März 2023 in Yverdon-les-Bains. In Winterthur, Oberriet, Chur und Buttikon haben sich die Teams erfolgreich in den Disziplinen «Sprint», «Sprung», « Biathlon» und «Team-Cross» in Szene gesetzt. Als Belohnung dürfen Sie nun am Regionalfinal in Amriswil erneut beim spielerischen Leichtathletik-Teamwettkampf teilnehmen. Der Regionalfinal bildet die zweite Stufe der dreistufigen nationalen Wettkampfsreihe, die gemeinsam von Swiss Athletics und Weltklasse Zürich ausgetragen wird. Das grosse Highlight bildet der Schweizer Final in Yverdon-les-Bains. Dafür qualifizieren sich am Regionalfinal jeweils die zwei besten Teams pro Kategorie. Die Wettkämpfe in Amriswil finden am Sonntag, von 8.30 bis 18 Uhr statt. Am Vormittag stehen die Alterskategorien U16 und U14 im Einsatz, am Nachmittag gilt es für die Jüngeren U12 und U10 ernst. Organisiert wird der Anlass durch die LAR Bischofszell. Olympiaathletin Yasmin Giger wird den Nachwuchstalenten während zweier Autogrammstunden für Fragen und Antworten zur Verfügung stehen. Die Zuschauer erwartet dementsprechend ein spannender Wettkampf. Die unterschiedlichen Kategorien versprechen Abwechslung und interessante Begegnungen. Für den kleinen und grossen Hunger ist mit einer Festwirtschaft vorgesorgt. Sponsoren, Helfer und Helferinnen und die LAR Bischofszell freuen sich auf einen intensiven und gemeinschaftlichen Anlass. Weitere Informationen gibt es online unter www.lar-bischofszell.ch.

12. Spielzeug Auto- und Modelleisenbahn Börse



Am 25./26.2.23 findet die Ausstellung statt.

Bild: pd

Anlass Die 12. Spielzeug-, Auto- und Modelleisenbahnborse findet am Samstag, 25. Februar, von 9 bis 16 Uhr und am Sonntag, 26. Februar, von 10 bis 15 Uhr im Pentorama Amriswil statt. Der Eintritt kostet fünf Franken, Kinder bis 16 Jahren sind gratis. Zudem steht für jedermann der VIP-Zugang

zur Verfügung. Wer am Samstag schon ab 8, statt um 9 Uhr kommen möchte, kann dies für 10 Franken Eintritt machen. Auf über 120 Verkaufstischen von ca. 40 Händlern werden die Artikel angeboten. Es steht ein Testgeleise zur Verfügung, auf denen die Fahrzeuge ausprobiert werden können. Zudem gibt es fachkundige Beratung für Einsteiger, die sich mit dem Kauf einer Modelleisenbahn beschäftigen. Ein grosser Teil der angebotenen Ware ist aus dem Bereich Modelleisenbahnen, Autos, LKW und Spielzeuge (auch Holzspielzeug). Davon ist etwa 50 Prozent gebraucht und 50 Prozent neu. Es ist also eine grosse Auswahl der bekannten Marken und Hersteller zu finden. Zudem werden verschiedene Modelleisenbahn-Anlagen gezeigt, eine davon aus Recyclingmaterial. Und natürlich ist mit einer Festwirtschaft auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Kinderkleiderbörse im Pentorama



Die Kinderkleiderbörse ist am 11. März.

Bild: pd

Anlass Der Familien-Treff Amriswil führt die traditionelle Kinder-Kleiderbörse im Pentorama durch. Annahme der Ware ist am Freitag, 10. März, von 14 bis 16 Uhr. Der Verkauf findet dann am Samstag, 11. März, von 9 bis 11 Uhr statt. Die Rückgabe der Waren ist auf den Samstagnachmittag, 11. März, von 15.30 bis 16 Uhr geplant. Angenommen werden nur saubere und gut erhaltene Frühlings- und Sommerkleider bis Grösse 176, sowie andere Kinderartikel. Abgeben kann man bis zu maximal 80 Artikel und maximal fünf Paar Schuhe pro Person. Es werden keine Auto-Kindersitze mehr angenommen. Die Nummern zur Beschriftung der Artikel können im Briefkasten von Patricia Hungerbühler an der Fischenhölzlistrasse 20 in Amriswil abgeholt werden. Ein Postversand der Nummern ist nur mit einem frankierten Retourcouvert C5 möglich. Bei Fragen können sich Interessierte gerne an Patricia Hungerbühler patricia@elektro-hu.ch wenden. Weitere Informationen gibt es zudem auf der Website kinderkleiderboerse-amriswil.ch.

HV des Rad- und Motorfahrerverein Amriswil

Zweirad Der RMV Amriswil darf auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Die Sportlerinnen und Sportler durften ihren Verein dieses Jahr wieder an zahlreichen Wettkämpfen repräsentieren. Als Highlight darf der RMV Amriswil auf einige Erfolge zurückblicken. Dem Radballteam Severin Sutter und Stefan Bichsel gelang es, sich für das Schweizermeisterschaftsfinal der 1. Liga zu qualifizieren und dort den zweiten Platz herauszuspielen. Durch ihre gute Leistung haben sie sich den Aufstieg erkämpft, sie dürfen kommende Saison in der Nati B antreten. Im Kunstrad konnte man gleich mehrere Erfolge verzeichnen. Das 2er Luana Lutz und Delia Uebelhart durfte zum zweiten Mal an einer Junioreneuropameisterschaft antreten und holte den 3. Rang. Julia Stäheli und das 2er Nadine Zuberbühler und Jeannine Graf traten an der Europameisterschaft in Ungarn an.

Julia Stäheli sicherte sich den vierten Platz und das 2er Nadine Zuberbühler und Jeannine Graf ergatterte die Bronzemedaille. Das 2er qualifizierte sich zudem für die Weltmeisterschaft in Belgien und belegte dort den 5. Rang. Julia Stäheli, Tanisha Tanner, Nadine Zuberbühler und Jeannine Graf konnten sich auch diese Saison weiterhin für das Elitekader qualifizieren. Luana Lutz ist neu im Förderkader der Junioren. Nebst grossartigen Erfolgen an Wettkämpfen und Turnieren konnten auch einige Vereinsaktivitäten durchgeführt werden, wie z.B. die Festwirtschaft am Slow Up, das Paella Essen, der 1. Mai-Höck und die Vereinsweihnachtsfeier. Der Präsident bedankt sich bei den Mitgliedern, Mechanikern, Eltern und Angehörigen für ihre grosse Unterstützung, ohne die der Verein nicht existieren könnte.

10 Jahre Kino Roxy – Wettbewerb für Vereine

Kino Das Kino Roxy feiert das Jubiläumsjahr mit 10 Kinoperlen. Dem Kultur-Kino ist die Zusammenarbeit mit Vereinen und Institutionen der Region wichtig. Jeder Verein/ jede Institution kann deshalb am Wunschfilm-Wettbewerb teilnehmen. Bis am 11. März kann der Lieblingsfilmtitel, den Namen der Filmperle an roxy@kino-roxy.ch gesendet werden. Das Los entscheidet, welcher Film am 11. Mai um 19.30 Uhr im Roxy gezeigt wird. Der Eintritt beträgt für alle 10 Franken.

Ökumenische Chinderchile

Kirche Morgen Samstag, 25. Februar, findet um 9.30 Uhr die nächste «Ökumenische Chinderchile» in der katholischen Kirche in Amriswil statt. Die Maus, die Schnecke, der Frosch und der Spatz sitzen am Ufer des Weiher – da kommt dem Frosch eine Idee: «Wir machen einen Wettkampf, wer von uns am mutigsten ist.» Wie die Geschichte weitergeht, hören und erleben die Kinder in der Chinderchile. Zu dieser Feier gehören wie immer auch Musik, Gebete und ein Bhaltis. Eingeladen sind alle neugierigen Vorschulkinder mit ihren Begleitpersonen. Im Anschluss an die Feier treffen sich alle in der Unterkirche zum gemütlichen Beisammensein.

Weltgebetstag 2023

Kirche Immer am ersten Freitag im März wird rund um die Erde der Weltgebetstag gefeiert. Dieses Jahr stammt die Liturgie von Frauen aus Taiwan. Im Zentrum steht ein Vers aus dem Epheserbrief: «Ich habe von eurem Glauben gehört.» Die taiwanischen Frauen haben darüber nachgedacht, wie dieser Glaube im Alltag gelebt und für andere sichtbar wird. Der Gottesdienst findet am kommenden Freitag, 3. März, um 19 Uhr in der evangelischen Kirche Amriswil statt. Das ökumenische Vorbereitungsteam lädt alle Interessierten herzlich zu dieser Feier ein.



Nächsten Freitag ist Weltgebetstag 2023.

Bild: pd

Ausgehen und mitmachen

FREITAG | 24.02.

Gebet für Frieden, 16 Uhr, Marktplatz, organisiert von den ökumenen und Allianzkirchen Amriswil-Erlen
Renato Kaiser, 20.15 Uhr, Kulturforum, gezeigt wird das Programm «Hilfe» **Tipp!**

SAMSTAG | 25.02.

Tag der offenen Tür Spielgruppenzentrum, 9 bis 12 Uhr, Spielgruppenzentrum Amriswil, Tuchs Schmid-Areal östlich des Bahnhofs
Buchstart-Treff für Kleinkinder, 10 bis 10.30 Uhr, Bibliothek Amriswil
Modelleisenbahnborse, 10 bis 15 Uhr, Pentorama, Modelleisenbahn und Spielwaren
Pastaplausch, 11.30 bis 14 Uhr, Unterkirche, katholische Kirche Amriswil, organisiert von der Mitte Region Arbon
Heimrunde HC Amriswil, 14.30 Uhr, Sporthalle Oberfeld
Glöggliair, 15 bis 22 Uhr, Marktplatz, Glöggli Clique Amriswil **Tipp!**
Winterwanderung mit Outdoorfondue, 17 bis 21 Uhr, Bürgerhütte Hudelmoos, Anmeldung via www.amriswil-aktiv.ch
Lindaren Volley Amriswil vs Lausanne UC, 17.30 Uhr, Sporthalle Tellenfeld

SONNTAG | 26.02.

Mini-Handballspieltag, 8.45 bis 16 Uhr, Sporthalle Oberfeld
Modelleisenbahnborse, 10 bis 15 Uhr, Pentorama, Modelleisenbahn und Spielwaren
Sport am Sonntag, 14 bis 16 Uhr, Schwing-Keller Tellenfeld

MONTAG | 27.02.

Turnen für jedermann, 18.30 Uhr, Turnhalle Freiestrasse

MITTWOCH | 01.03.

Spielabend für Erwachsene, 19.30 Uhr, Bibliothek und Ludothek Amriswil

DONNERSTAG | 02.03.

Wochenmarkt, 8 bis 11 Uhr, Marktplatz
FREITAG | 03.03. **Tipp!**
Kindermaskenball, 13.30 bis 17.30 Uhr, Pentorama, organisiert durch die Narrengesellschaft «muggäfurz mufu»
Beizenfasnacht, 19.30 Uhr, Pfauen, Harmonie, La Locanda, FC Hüsli

SAMSTAG | 04.03.

Altpapiersammlung, ab 8 Uhr, ganz Amriswil inkl. Almensberg, Biessenhofen, Schocherswil und Obaraach
Rechtsauskunft, 10 bis 12 Uhr, Stadthaus
Guggen-Open, 14.41 Uhr, Pentorama-Vorplatz
Narrenparty mit DJ Greg, 20 Uhr, Pentorama

SONNTAG | 05.03.

Risotto-Tag, 11.45 bis 13.30 Uhr, Pfarreisaal St. Stefan, katholische Kirche **Tipp!**
Fasnachtsumzug, 13.30 Uhr, Amriswil
Sport am Sonntag, 14 bis 16 Uhr, Turnhalle Freiestrasse
Museumssonntag, 14 bis 17 Uhr, Ortsmuseum, Bohlenständerhaus, Kutschensammlung, Schulmuseum sind bei freiem Eintritt geöffnet
Ausstellung von Franca Truog De Carli, 14.30 bis 16.30 Uhr, Restaurant Egelmoos, APZ, Künstlerin anwesend
Usguggete, 15.15 Uhr, Pentorama

MONTAG | 06.03.

Turnen für jedermann, 18.30 Uhr, Turnhalle Freiestrasse

MITTWOCH | 08.03.

Mittagstisch Pro Senectute, 11.30 Uhr, APZ
Café Vergissmeinnicht, 14.30 bis 16.30 Uhr, Bistro Cartonage, für Angehörige und Menschen mit Demenz
Konzert mit Bella Farny, 15 Uhr, APZ

DONNERSTAG | 09.03.

Wochenmarkt, 8 bis 11 Uhr, Marktplatz
Claudio Zuccolini, 20 Uhr, Pentorama, gezeigt wird das Programm «darum» **Tipp!**

AMRISWIL
LEBEN
MIT KULTUR

Renato Kaiser



KABARETT Renato Kaiser «Hilfe»
Fr, 24. Februar, 20.15 Uhr, Kulturforum
Er ist Gewinner des Kleinkunstpreises «Salzburger Stier». Trotzdem sagt Kaiser, es sei nicht einfach in der Familie, auf der Arbeit... Kann man sich nicht mal mehr einen Kaffee holen, ohne dass – eben. Und die Männer, und die Frauen erst und von den Kindern ganz zu schweigen...

FASNACHT Glöggliar
Sa, 25. Februar, 15 bis 22 Uhr, Marktplatz
Bunte Kostüme, geschminkte Gesichter, der Duft nach Glühwein und Bratwürsten, dick eingepackte Zuschauer, glänzende Kinderaugen und Konfetti: Die Stimmung am Glöggliar ist einzigartig. Mit Kinderprogramm, Festwirtschaft und Kafiwagen.

FASNACHT Kindermaskenball
Fr, 03. März, 13.30 bis 17.30 Uhr, Pentorama
Kindermaskenball mit Guggenmusik, DJ, Gumpischloss und Konfettischlacht. Jedes Kind erhält ein Überraschungsgeschenk.

FASNACHT Beizenfasnacht
Fr, 03. März, 19.30 Uhr, Pfauen, La Locanda, FC Hüsli und Hamronie
Unterwegs sind von Beiz zu Beiz Musikformationen und Schnitzelbänkler.

FASNACHT Narreparty mit DJ Greg
Sa, 04. März, 20 Uhr, Pentorama
Maskenball zum Motto «Untervasserwelten» mit DJ Greg, Guggen und Maskenprämierung. Freier Einlass für alle vollmaskierten Gäste bis 21 Uhr. Einlass ab 16 Jahren.

FASNACHT Grosser Fasnachtsumzug
So, 05. März, 13.30 Uhr, Start beim FC Hüsli
50 Wagen- und Fussgruppen mit insgesamt über 1300 Fasnächtlerinnen und Fasnächtler durchqueren Amriswil. Mit dabei sind acht Guggenmusiken.

AUSSTELLUNG Museumssonntag
So, 05. März, 14 bis 17 Uhr, Amriswiler Museen
Das Schulmuseum, Bohlenständerhaus, Ortsmuseum und die Kutschen-sammlung Robert Sallmann haben bei freiem Eintritt geöffnet.

COMEDY Claudio Zuccolini «Darum»
Do, 09. März, 20 Uhr, Pentorama
Zuccolini gehört zu den erfolgreichsten Comedians der Schweiz – und das wird er auch mit seinem neuen Programm bleiben. Warum? Eben genau Darum.

Weitere Infos
unter
amriswil.ch

Kultursponsoren:

**Drynette** Textilpflege GmbH
Tel.: +41 (0)71 411 38 91
www.drynette-textilpflege.ch
Rütistrasse 4
8580 Amriswil

**FLEISCHMANN**
IMMOBILIEN
Tel. 071 626 51 51 www.fleischmann.ch

**STUTZ**

Metallbautechnik
Bühler AG
info@buehlerag.ch
www.buehlerag.ch
071 411 12 05
8580 Amriswil

**Elektro Häuselmann AG**
Wir bringen Licht ins Leben
Telefon 071 410 05 11
www.elektro-haeselmann.ch

**Schrepfer**
Partner
Versicherungstreuhand

**optiker svec**

**GINKGO BLUMEN**

**Landi**
AMRISWIL
LANDI Markt Aachtal AG

**Warger**
SCHREINEREI
warger.ch

WERBUNG

**LINDAREN**
volleyamriswil

Samstag, 25. Februar 2023
17.30 Uhr, Amriswil
Sporthalle Tellenfeld
Meisterschaft NLA
LINDAREN
Volley Amriswil –
Lausanne UC
Festwirtschaft und Fondüestübli
www.volleyamriswil.ch

**FLEISCHMANN**
IMMOBILIEN

**4½-Zimmer-Maisonettewohnung**
In Amriswil Nähe Bahnhof, Einkaufsmöglichkeiten und Schulen. Gepflegte 121 m² NWF in MFH ohne Lift mit sonnigem Südbalkon sowie grosser Terasse. Ein Keller-raum, eine Einzelgarage mit internem Hauszugang und ein Aussenparkplatz. Verkaufspreis Fr. 650'000.-.
Tel. 071 446 50 50 www.fleischmann.ch

**DARUM**

DAS NEUE PROGRAMM VON
CLAUDIO ZUCCOLINI
9. MÄRZ 2023
AMRISWIL
PENTORAMA
TICKETS BEI
TICKETCORNER.CH
& RHC.CH


**rhc**
EVENT & MANAGEMENT

**RE**
Weine & Spirituosen
MEHRENI.CH

**Autotreff**

**ROXY**
das
nächste
Kino

Filmprogramm
Close – nah wie Brüder, bis...
Freitag, 24. Februar um 20.15 Uhr;
Samstag, 4. März um 20.15 Uhr
Von Lukas Dhont | OV d | ab 12 | 105 Min.
Die Kleine Laterne –
Filme für kleine Kinder
Samstag, 25. Februar um 10.30 Uhr
Die Drei ??? – Erbe des Drachen
Samstag, 25. Februar um 14 Uhr
Von Tim Dünschede | Deutsch | ab 6 | 100 Min.
Die Nachbarn von oben – bringen...
Samstag, 25. Februar um 20.15 Uhr;
Samstag, 4. März um 17 Uhr
Von Sabine Boss | Dialekt | ab 12(14) | 88 Min.
Die Schnecke und der Buckelwal
Sonntag, 26. Februar um 11 Uhr
Von Lang & Snaddon | D | ab 3 | insgesamt 42 Min.
A Man Called Otto – ein Griesgram...
Sonntag, 26. Februar um 17 Uhr
Von Marc Forster | OV d/f | ab 12(14) | 126 Min.
Umami – die geheimnisvolle fünfte...
Dienstag, 28. Februar um 19.30 Uhr;
Mittwoch, 8. März um 19.30 Uhr
Von Slony Sow | OV d | ab 10 | 106 Min.
La Ligne – die unsichtbare Grenze
Mittwoch, 1. März um 19.30 Uhr
Von Ursula Meier | OV d | ab 12(14) | 104 Min.
Flee – die Flucht aus Afghanistan
Donnerstag, 2. März um 19.30 Uhr
Von Jonas Poher Rasmussen | OV d/f |
ab 14 | 94 Min.
10 Jahre Kino Roxy – Filmreihe
MENSCHENRECHTE
Filmgespräch mit Sascha Lara Bleuler und Nina
Oppliger (Human Rights Film Festival Zurich),
Moderation: Constanze Schade
Weiter im Roxyprogramm:
The Son | 3. und 11. März
Mumien | 5. und 12. März
Die Pazifistin | 5. März mit Filmgespräch
Bratsch | 7. März | KinoKaffeeKuchen
Les Enfants Des Autres
Missing

Kino Roxy
Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

**krebsliga**
Krebs ist es egal,
wer du bist.
Uns aber nicht.
Darum helfen wir Betroffenen und Angehörigen,
mit Krebs zu leben. Indem wir informieren, unter-
stützen und begleiten.
Hilf uns
beim
Helfen.
Mehr auf krebssliga.ch

Altglas-Entsorgung
Montag bis Samstag
08.00 bis 20.00 Uhr
Die Anwohner danken Ihnen!

Stadt Amriswil 